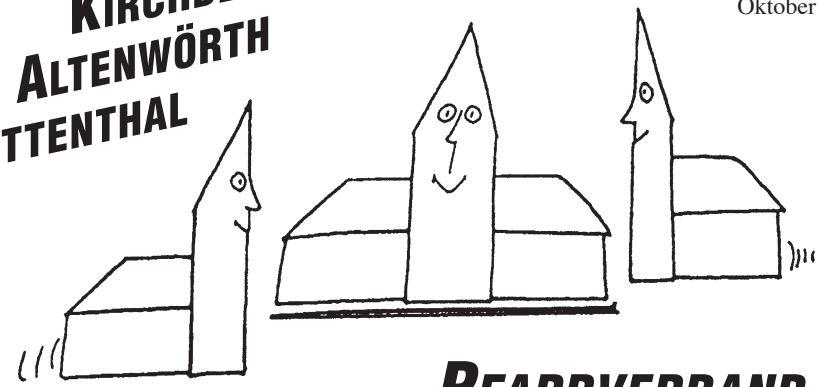
KIRCHBERG ALTENWÖRTH OTTENTHAL

Oktober 2019



PFARRVERBAND AKTUELL

Die Zeit verrinnt.
Die Zeit verrinnt.
Die Zeit verrinnt.
Die Zeit verrinnt.
Die Zeit verrinnt.
Die Zeit verrinnt.
Die Zeit verrinnt.
Das Reich Gottes kommt.
Das Reich Gottes kommt.
Das Reich Gottes kommt.
Das Reich Gottes kommt.
Das Reich Gottes kommt.
Das Reich Gottes kommt.
Das Reich Gottes kommt.

DER PLANET
BRAUCHT KEINE
ERFOLGREICHEN
MENSCHEN MEHR.
DER PLANET BRAUCHT
D R I N G E N D
FRIEDENSSTIFTER,
HEILER, ERNEUERER,
GESCHICHTENERZÄHLER
UND LIEBENDE
ALLER ARTEN.

DALAI LAMA

ERNTEDANK 2019

Liebe Gemeinde!

Räume haben vielfältige und oft sehr unterschiedliche Auswirkungen auf uns. Wir können uns von Räumen ganz positiv angesprochen und somit sehr wohl in ihnen fühlen. Wir können aber auch negativ von ihnen berührt werden, verbunden mit dem Gefühl, den Raum so schnell wie möglich verlassen zu wollen. Räume besitzen so etwas wie eine eigene Identität und eine eigene Ausstrahlungskraft. Die Architektur stand schon immer im Dialog mit der jeweiligen Zeit, der jeweiligen Umgebung und der jeweiligen Mentalität. All das kommt in einem Raum zum Ausdruck.

Das trifft auch auf Kirchenräume zu. Sie spiegeln uns den Glauben, die Frömmigkeit und die Mentalität unserer Vorfahren wider. Gleichzeitig wollen Kirchenräume auch heute Orte des Feierns unseres Glaubens sein.

Unsere Pfarrkirche in Kirchberg hat diesbezüglich eine sehr lange und reiche Geschichte, die über 1000 Jahre zurückreicht.

Namhafte Künstler haben sich an der Innenausstattung beteiligt, wie Carlo Carlone, der das Altarbild malte und sein Bruder Diego, der den Altaraufsatz und die Prunkkanzel gestaltete, der „Kremser Schmidt“, der der drei Gmälde malte, oder Ignaz und sein Sohn Joseph Gatto, die die Orgel bauten. Die prächtigen Altäre, die Kanzel und die Blindkanzel, das gotische Taufbecken und die Statuen und die Größe des Raumes insgesamt hinterlassen auf viele einen bleibenden Eindruck.

Es gibt sicher immer noch viel zu entdecken, obwohl wir die Kirche schon so oft betreten haben. Wissen Sie zum Beispiel wie viele Jesusdarstellungen, Mariendarsellungen und Engelstatuen es in der Kirche gibt? Kirchenräume sollen uns in der Feier des Gottesdienstes unterstützen, aber auch offene Räume der Stille sein, die uns einladen, vor Gott zu treten.

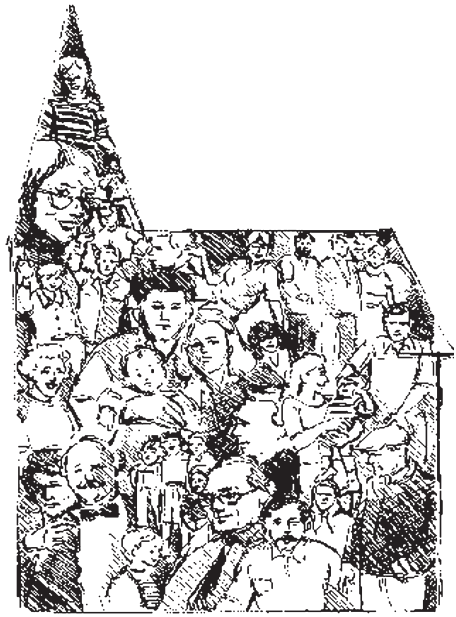
Feuchtigkeitsschäden und Verschmutzungen machen es nun notwendig, dass die Kirche renoviert wird. Das gesamte Renovierungsprojekt wird einiges kosten, aber es ist es wert, für uns selbst, aber auch im Hinblick auf die nächsten Generationen. Für die Renovierung sind wir auch auf

Spenden angewiesen und würden uns darüber sehr freuen!

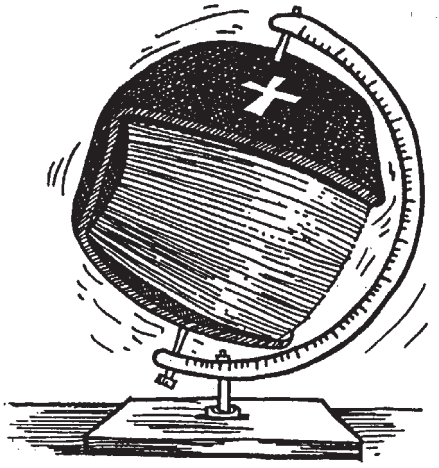
Die Kirche aus Stein ist ein Bild für die Kirche, die aus Menschen besteht. Der eigentliche Kirchenbau setzt sich aus lebendigen Menschen zusammen, mit ihren Hoffnungen, Ängsten, Sorgen und Freuden.

Vergessen wir auch nicht die Zusage Jesu: „Wo zwei oder drei in meinem Namen *versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen*." (Mt 18,20)

Herzlichst, Ihr Pfarrer
Maximilian Walterskirchen



Bibelrunde



Die Bibelrunde findet dieses Jahr freitags um 17:00 Uhr statt. Die Texte, die wir gemeinsam lesen und besprechen, sind das Evangelium und die Lesungen vom kommenden Sonntag. Das bedeutet, Sie können jederzeit dazustoßen oder auch hin und wieder kommen.

Keine Voranmeldung und keine Absage nötig, bei Interesse einfach in das Pfarrheim in Kirchberg kommen. Eine Einheit dauert ca. 50 Minuten.

Lernen wir, die Menschen bei ihrem Namen zu nennen, wie es der Herr mit uns macht. Vermeiden wir es, ihnen Adjektive beizufügen. *(Papst Franziskus)*

Caritas

PfarrCaritas
und
Nächstenhilfe

Erntedank-Sammlung 2019

Zucker,
Reis,
Öl,
Konserven,
Kaffee,
Salz

Unsere Pfarrcaritas sammelt diese Waren für die Unterstützung bedürftiger Menschen in Wien oder NÖ.

Vielen Dank für Ihre Spende!

Sammelzeitraum: Samstag, 12. + Sonntag, 13. Oktober 2019

Abgabezeiten: Samstag, 11 bis 13 Uhr, + Sonntag, ab 9 Uhr bei der Agape

Abgabeort: Pfarrhaus, Hauptstraße 8, 3474 Altenwörth

Fragen? Dann rufen Sie bitte hier an: 0699/107 28 188, Frau Antl

Wir nehmen heuer wieder an der

Wallfahrt nach Medjugorje teil

Geistliche Begleitung:
Pfarrer Max Walterskirchen

Di. 22. (abends) bis So. 27. Okt. 2019

„Liebe Kinder! Ich bin auch heute mit Freude bei euch und rufe euch, meine lieben Kinder, alle auf, betet, betet, betet, damit ihr die Liebe begreift, die ich für euch habe. Mögen sich unsere Herzen in diesen Tagen für die Liebe der Königin des Friedens öffnen. Wir dürfen ihr alles anvertrauen, was wir im Herzen haben."

Nähere Informationen und Anmeldung:

In der Pfarrkanzlei – Mo, Mi und Fr von 9-12, 02279/2289, gerne auch unter der Nummer 0680/3218904 (Frau Hausdorf)

Bitte bis zum 15. Oktober um Anmeldung!

Bei der Anmeldung bekanntzugeben: **Geburtsdatum und Reisepassnummer** (für die Grenzen). ***Der Reisepass muss noch mind. 3 Monate nach der Fahrt gültig sein.*** **Nummer des Handys, das man mitnimmt** (für ev. Unklarheiten oder andere Notfälle). **Danke!**

Weltmissionssonntag

I. Hecht

Es gibt nur eine Welt. Keine bessere und keine schlechtere. Doch in dieser einen Welt gibt es viel Ungerechtigkeit. Die auf der „Sonnenseite“ haben Verantwortung für die im „Schatten“. Denn auch das bedeutet „Eine Welt“: Dass unser Verhalten Folgen für andere Menschen hat – und mögen sie noch so weit entfernt leben. „Das Überflüssige der Reichen ist das Notwendige der Armen“ (Augustinus).

Der vorletzte Sonntag im Oktober wird auch als Weltmissionssonntag bezeichnet. An diesem Tag rufen die päpstlichen Missionswerke (Missio) zu Spenden auf, um sich für globale Gerechtigkeit einsetzen zu können. Mehr als 1.100 der weltweit 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befinden sich Missio zufolge in den ärmsten Ländern der Welt.

Menschen verbinden mit dem Wort Mission oft ganz Unterschiedliches und der Begriff hat heute vielfach noch immer einen negativen Beigeschmack. Das Wort „Missio“ kommt aus dem Lateinischen und heißt schlicht und einfach Sendung. Wenn wir das Evangelium aufmerksam lesen entdecken wir, dass dort die Rede davon ist, dass Gott Jesus in die Welt gesandt hat. An dieser Sendung Jesu gilt es sich für Christinnen und Christen zu beteiligen. Maßstab jeglicher „Missio“ ist also das Leben, Handeln und die Worte Jesu. Mit Wertschätzung und Achtung gegenüber dem Nächsten dürfen wir uns als Christen für gerechtere Verhältnisse bei uns und global je nach unseren Fähigkeiten und Möglichkeiten einsetzen. Gottes Mission bedeutet kurz gesagt, dass alles Lebensverneinende überwunden wird und dass sich das Lebensbejahende durchsetzt. Wo immer also ein Beitrag zu einer lebensfördernden Kultur geschieht, da wird etwas von dieser Mission Gottes verwirklicht. Der Weltmissionssonntag möchte außerdem das Bewusstsein der weltweiten Vernetzung in Erinnerung rufen und zu gegenseitiger Solidarität ermutigen.

Unser Pfarrverband unterstützt durch eine Patenschaft auch ganz konkret eine Pfarre in Morogoro in Tansania. Ein herzliches Vergelt’s Gott allen, die dafür spenden und sich für dieses Projekt einsetzen. Wir werden beim Suppensonntag und beim einen oder anderen Pfarrcafé dafür sammeln und dies rechtzeitig ankündigen. Die Kollekte am Weltmissionssonntag kommt der Missio zugute. Herzliches Vergelt’s Gott!

Die Nacht der 1000 Lichter

Nach dem großen Erfolg der ersten Nacht der 1000 Lichter – trotz kurzfristiger Ankündigung – wollen wir diesen Weg heuer weiter beschreiten.

Wir – das Vorbereitungsteam des Pfarrverbandes – möchten daher ganz herzlich zur heurigen Nacht der 1000 Lichter am

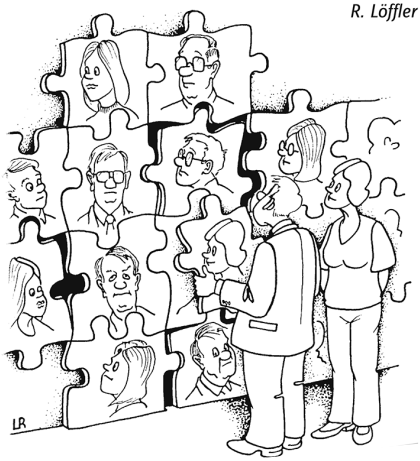
Donnerstag, 31. Oktober 2019
von 17.30 bis 22 Uhr
in die Pfarrkirche Altenwörth

einladen!

Es erwartet Sie ein Raum voller Kerzen, meditative Musik, besinnliche Texte und Mitmach-Ideen.

Jeder ist eingeladen, ob groß oder klein, ob für Halloween verkleidet oder einfach nur die sinnliche und wärmende Ausstrahlung dieser Nacht genießend.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass Sie etwas für sich mit nachhause nehmen!



Allerheiligen ...

... kann „mein Fest“ werden, wenn mich ein wehmütiges Staunen überfällt im Blick auf Menschen, die nie groß in Erscheinung getreten sind und die mir doch den Himmel nahe brachten – und das sind nicht wenige! Menschen, an deren Leben ich ablese, dass es Gott gut meint mit dieser Welt. Das sind keine weltabgewandten Himmelsstürmer, sondern – Geistesgegenwärtige, die mitten im Leben stehen und die die Freude am Hier-Sein und Gutes-Tun widerspiegeln.

OKTOBER

Sa.	12.	11:00-13.00	**Erntesammlung** in Altenwörth
So.	13.	08:00 Uhr ab 9 Uhr 09:30 Uhr	**Erntedankfest** in Altenwörth mit anschl. Agape und **Erntesammlung** **Erntedankfest** in Kirchberg *(bei Schönwetter Beginn am Marktplatz)*
Di	15.	14:00-18:00	**Eucharistische Anbetung**
Mi	16.	14:00 Uhr 19:00 Uhr	**Rot Kreuz – gemütlicher Nachmittag** **Erstkommunion Elternabend**
So.	20.	 08:00 Uhr	**MISSIO-Sonntag** *Sammlung für die Weltmission* Erntedankfest in Ottenthal
Di.	22.	14:00-18:00	**Eucharistische Anbetung**
Di bis So, 22. bis 27.			Wallfahrt nach Medjugorje
Fr.	25.	17:00 Uhr 19:30 Uhr	Bibelrunde Stunde der Barmherzigkeit
Sa.	26.		**NATIONALFEIERTAG –** Hl. Messen wie an Sonntagen! (keine hl. Messe in Ottenthal)
So.	27.	 09:30 Uhr	Beginn der **WINTERZEIT!** *Abendmesse ab jetzt um 18:00 Uhr* **Familienmesse in Kirchberg**
Di.	29.	14:00-18:00	**Eucharistische Anbetung**
Do.	31.	17:30-22:00	**Nacht der 1000 Lichter in Altenwörth**

NOVEMBER

Fr.	01.	 14:00 Uhr 15:30 Uhr	**ALLERHEILIGEN** Hl. Messen wie an Sonntagen! **Totengedenken und Gräbersegnung** in Altenwörth und Kirchberg **Totengedenken und Gräbersegnung** in Ottenthal
Sa.	02.	 08:00 Uhr 08:00 Uhr 09:30 Uhr 09:30 Uhr	**ALLERSEELEN** Hl. Messe in Ottenthal Hl. Messe in Altenwörth Hl. Messe in Kirchberg **Hl. Messe und Gräbersegnung** in Winkl
So.	03.	09:30 Uhr	**Familienmesse** in Altenwörth

Di.	05.	14:00-18:00 19:00 Uhr	**Eucharistische Anbetung** **Firmelternabend**
Mi.	06.	15:00 Uhr	**Erstkommunionvorbereitung 1**
Do.	07.	15:00- 16:30 Uhr	**Firmanmeldung für den gesamten Pfarrverband** im Pfarrhaus Kirchberg
Fr.	08.	13:00- 14:30 Uhr 17:00 Uhr	**Firmanmeldung für den gesamten Pfarrverband** im Pfarrhaus Kirchberg Bibelrunde
Di.	12.	14:00-18:00	**Eucharistische Anbetung**
Mi.	13.	15:00 Uhr	**Erstkommunionvorbereitung**
Fr.	15.		**HL. LEOPOLD** (Hl. Messen wie an Sonntagen)
So.	17.		**CARITAS Elisabeth Kollekte**
Mo.	18.	8.00-12.00	**Kirchenbeitragsstelle** in der Pfarrkanzlei Kirchberg
Di.	19.	14:00-18:00	**Eucharistische Anbetung**
Mi.	20.	15:00 Uhr	**Erstkommunionvorbereitung**
Do	21.	19-21 Uhr	**Dekanatscaritastreffen im Pfarrheim Kirchberg**
Fr.	22.	17:00 Uhr	**Bibelrunde**
So.	24.	 09:00-15:00 10:30-16:30 08:45-11:30	**CHRISTKÖNIGSONNTAG** **Familienmesse und Feier der Annahme der Erstkommunionkinder in Kirchberg** **Anbetungstag u. Zählsonntag:** Anbetung in Altenwörth Anbetung in Kirchberg **Adventmarkt + Pfarrcafé der KFB in Altenwörth**
Di.	26.	14:00-18:00	**Eucharistische Anbetung**
Mi.	27.	15:00 Uhr	**Erstkommunionvorbereitung**
Fr.	29.	17:00 Uhr 19:30 Uhr	**Bibelrunde** **Stunde der Barmherzigkeit, anschließend Agape im Pfarrheim**

DEZEMBER

So.	01.	09:30 Uhr	**1. Adventsonntag** **Familienmesse** in Altenwörth **und Feier der Annahme der Erstkommunionkinder und Adventkranzsegnung**

Di.	03.	14-18 Uhr	**Eucharistische Anbetung**
Mi.	04.	14:00 Uhr	**Rot Kreuz Treff Adventfeier**
Fr.	06.	8:00 Uhr 17:00 Uhr	Herz-Jesu Freitag Bibelrunde
So.	08.		**MARIA EMPFÄNGNIS – 2. Adventsonntag** *Hl. Messen wie an Sonntagen!*
Di.	10.	14-18 Uhr	**Eucharistische Anbetung**
Mi.	11.	14:00 Uhr	**Seniorenadventfeier im „Rot-Kreuz-Haus“**
Fr.	13.	17:00 Uhr	Bibelrunde
Sa.	14.		1. Firmvorbereitung
So.	15.	 16:00 Uhr	**3. Adventsonntag** **Adventsingen in Altenwörth**
Fr.	20.	17:00 Uhr 19:30 Uhr	**Bibelrunde** **„Stunde der Barmherzigkeit**“, Pfarrkirche Kirchberg, Beichtmöglichkeit für Weihnachen

Sammlungen:

FRONLEICHNAM-Sammlung:

Kirchberg:	357,40 Euro
Altenwörth:	196,95 Euro
Ottenthal:	138,52 Euro

CHRISTOPHORUS-Sammlung

Kirchberg:	773,20 Euro
Altenwörth:	360,00 Euro
Ottenthal:	149,00 Euro

„CARITAS-Hungerkollekte“ (= Augustsammlung)

Kirchberg:	1.190,89 Euro
Altenwörth:	398,00 Euro
Ottenthal:	109,30 Euro

Peterspfennig

Kirchberg:	272,79 Euro
Altenwörth:	86,40 Euro
Ottenthal:	46,20 Euro

CARITAS HAUSSAMMLUNG in Ottenthal durch Frau Wiedek:
700,00 Euro – herzlichen Dank!

CARITAS Kollekte:

Kirchberg:	479,35 Euro
Altenwörth:	219,90 Euro

Kranzablöse † Heiss Ernst für die Kapelle in Engelmannsbrunn:
1.040 Euro

Herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden!

Ottenthal-News

Einladung zum Erntedankfest

Sonntag, 20. 10. 2019, 8:00 Uhr –
im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zu einer Agape

Thema Kirche:

Aufgrund von 2 Gutachten, die zum selben Ergebnis kamen, bleibt unsere Kirche weiterhin gesperrt. Der Pfarrgemeinderat steht laufend in Kontakt mit dem Bauamt der Erzdiözese.

Wir sind sehr froh, dass wir vorübergehend im Kulturhaus Herberge finden!

Stell dir vor, du findest einen 20-Euro-Schein.

Stell dir vor, du hebst ihn auf.
Er hat zwar schon ein paar kleine Risse und Falten,
aber du behältst ihn trotzdem,
denn er verliert niemals seinen Wert.

Genauso ist es bei Menschen.
Egal, wie oft du im Leben hingefallen bist,
egal, wie oft du durch den Dreck gezogen worden bist,
du behältst deinen Wert.
Und der ist unbezahlbar.
Kein Mensch der Welt hat es verdient,
herablassend behandelt zu werden.
Jeder hat seinen Wert.
Vergiss das niemals.
Bleib du selbst, lass dich von niemandem verbiegen!
Pass auf dich auf!
Du bist wertvoll, so wie du bist.

Leonie (Fastenkalender 2019)

Erstkommunion 2020

Der erste Elternabend für die Erstkommunion findet am Mittwoch, 16. Oktober um 19:00 Uhr im Pfarrheim in Kirchberg statt. Herzliche Einladung dazu: An diesem Abend werden alle wichtigen Dinge besprochen.

Die Erstkommunionvorbereitung beginnt am Mittwoch, 30. Oktober um 15:00 Uhr im Pfarrheim in Kirchberg. Weitere Stunden in diesem Kalenderjahr sind am Mi, 6.11., Mi 13.11., Mi 20.11. und Mi 27.11. jeweils um 15:00 Uhr geplant.

WICHTIGE TERMINE:

Feier der Annahme: Sonntag, 24. November 2019 um 9:30 Uhr in Kirchberg und Sonntag, 1. Dezember 2019 um 9:30 Uhr in Altenwörth.

Erstkommunion-Probe: Mittwoch, 8. Mai 2020 um 15:00 Uhr in Altenwörth, 13. Mai 2020 um 15:00 Uhr in Kirchberg.

Feier der Erstkommunion: 10. Mai 2020 in Altenwörth um 9:30 Uhr und 17. Mai 2020 um 9:30 Uhr für Kirchberg.

FIRMUNG 2020

Alle, die im nächsten Jahr (2020) das 14. Lebensjahr vollenden, sind eingeladen, an der heurigen Firmvorbereitung teilzunehmen und diese mit der persönlichen Anmeldung zu beginnen. Die Gespräche mit unserem Hrn. Pfarrer finden heuer am Donnerstag, 7. 11. (15:00-16:30 Uhr) und am Freitag 8. 11. (13:00-14:30 Uhr) statt.

An mehreren Firmnachmittagen wird es um die Auseinandersetzung mit dem Thema Firmung gehen. Was bedeutet es gefirmt zu werden? Was bringt mir die Firmung? Welche Aufgaben erwarten mich mit und nach der Firmung? Zusätzlich zu den Firmnachmittagen sollen sich die Firmlinge auch heuer wieder an Projekten in der Pfarre beteiligen (z.B. Sternsingen, Musizieren bei Familienmessen, Mithelfen beim Pfarrcafé), um das Leben in der Gemeinde besser kennenzulernen.

Zum Elternabend am Dienstag, 5. 11. um 19:00 Uhr laden wir die Eltern der FirmkandidatInnen des Pfarrverbandes herzlich ein. An diesem Abend werden organisatorische Dinge besprochen, sowie der Ablauf der Firmvorbereitung vorgestellt.

Der Termin für die Firmung steht auch bereits fest: 24. 5. 2020 um 10 Uhr in Kirchberg. Firmspender wird der Propst vom Stift Herzogenburg, Herr MMag. Petrus Stockinger, sein.

Zum Erntedank

Der Herbst zeigt bereits seine Farbenpracht nach den teilweise sehr heißen Sommer-Sonnentagen. Die Erdäpfelernte ist fast abgeschlossen und die kurzen Tage mit Niedrigtemperaturen halten Einzug. Die Zeit der Recherchen beginnt wieder! So entdeckte ich einige wunderbare Texte in Zusammenhang mit der Erntezeit, einen davon möchte ich Euch unbedingt ausnahmsweise unterbreiten -

ERNTEDANKFEST

Wie oft gehen wir in den Supermarkt und greifen ohne Überlegung in die vollen Regal, um unseren Korb mit Lebensmitteln zu füllen! Als Frau eines Landwirtes kenne ich auch die andere Weite der Lebensmittelwirtschaft. Ich bin abhängig vom Wetter, das mir eine gute Ernte bescheren oder auch meine ganze Mühe und Arbeit zerstören kann.

ERNTE – so ein wunderschönes, aber eben auch kräftezehrendes und demütig machendes Thema. Besonders beim Korn beschäftigt mich die Frage, ob wirklich alle satt werden. Die Spezialisten erklären, dass in unseren Breiten viel zu viel weggeworfen wird. Ich würde mich freuen, wenn die Sorge um das Brotgetreide und das Obst geteilt werden würde und die Last der Versorgung nicht auf Einzelnen läge. Wer einmal eine Ernte, die Knochenarbeit und den psychischen Stress der Erntearbeiter und ihrer Chefs, die Übermüdung, den Dreck und Staub, über viele Wochen bis hin zur nächsten Bestellung miterlebt hat, bewertet ein Frühstücksbrötchen anders. Auch in meiner kleinen Mosterei ist es harte, oft in die Nacht reichende körperliche Arbeit, bis die Ernte in der Flasche ist – und das über Monate.

Mit Mühe wird gesät, mit Sorge geerntet. Wie werden die Preise? Wie ist die Qualität? Das tägliche Brot gehört auf keinen Fall in die „Tonne der Gleichgültigkeiten".

Besonders dankbar bin ich für jeden einzelnen Apfel, der so schwer und reif werden konnte, dass er auf die Erde gefallen ist. Und für jeden Helfer, der mit mir die Ernte bestreitet und hier auf dem Land, wo es eigentlich wenig gibt, Arbeit, Freude, Erfolg und Versorgung teilt. Die Redensart „für 'nen Appel und 'n Ei" ist grundlegend falsch und sollte im wahrsten Sinne des Wortes umgemünzt werden in: „Gern zahl ich mehr für den Apfel und das Ei, machen sie mich doch satt." Meine Eltern haben im Krieg bitter gehungert; Essen wegzuwerfen gab es aus Prinzip nicht. Heute lautet mein Tischgebet oft: „Du lässt Gras wachsen für das Vieh und Saat zu Nutz den Menschen, dass du Brot aus der Erde hervorbringst"*(Ps 104,14)*.

Vor diesem Hintergrund gewinnt das Erntedankfest eine neue, tiefere Bedeutung.

Daisy Gräfin von Arnim

12 KÖRBE VOLL FÜLLE

Ein Korb – voll mit gestilltem Hunger
Ein Korb – voll mit gestillter Sehnsucht
Ein Korb – voll mit Gemeinschaft
Ein Korb – voll mit Bleibendürfen
Ein Korb – voll mit Ausruhendürfen
Ein Korb – voll mit Stillwerden

Ein Korb – voll mit Hoffnung
Ein Korb – voll mit Geborgenheit
Ein Korb – voll mit Ankommen
Ein Korb – voll mit Vertrauen
Ein Korb – voll mit Freiheit
Ein Korb – voll mit gesehener Not

Maria Schreiber

Für die sicher kommenden kalten, vielleicht sogar stürmischen Tage und Befindlichkeiten ein irisches Segensgebet:

Lieber Gott!

Ich bin es satt: Ein jeder will mehr als was er hat.
Naja, es ist doch wirklich wahr: Von allem ist noch reichlich da.
Und trotzdem jammern wir hier rum, ich find das ehrlich ziemlich dumm.
Es gibt so viele, die ham nix, und wir hier nutzen alle Tricks, dass das so bleibt und nix passiert, dass keiner auf der Welt verliert.
Zum Erntedank will ich dir sagen: Okay, ich will 'nen Anfang wagen.

„Die Ego-AG ist ganz in den Mittelpunkt gerückt, »Ich, icher, am ichesten« ist für viele zur Devise geworden."

Reinhard Haller in seinem neuen Buch *„Das Wunder der Wertschätzung". Wie wir andere stark machen und dabei selber stärker werden.*

FÜR EUCH/FÜR DICH

Gott gebe Dir
für jeden Sturm einen Regenbogen,
für jede Träne ein Lachen,
für jede Sorge eine Aussicht
und eine Hilfe in jeder Schwierigkeit.
Für jedes Problem, das Dir das Leben schickt,
einen Freund, es zu teilen,
für jeden Seufzer ein schönes Lied
und eine Antwort auf jedes Gebet.

Eure/Ihre Margit Budin

PS: Heuer fand Sonntag, 29. September, bereits zum 4. Mal ein „Franziskusfest" statt – in und um die alte Kirche Altweitra, mit anschließender Agape. Kinder aller Altergruppen wurden mit ihren Katzen, Hunden, Meerschweinchen, Hühnern etc. in und außerhalb der Kirche gesegnet. Sogar eine Reitergruppe hat mitgefeiert. Bei schönem Wetter eine Reise wert!!!

Herzliche Einladung der KFB Altenwörth zum

Adventmarkt

am Sonntag, 25. November 2018
im Pfarrheim Altenwörth
von 8.45 Uhr bis 12.00 Uhr

Die KFB Altenwörth freut sich auf Ihr Kommen!

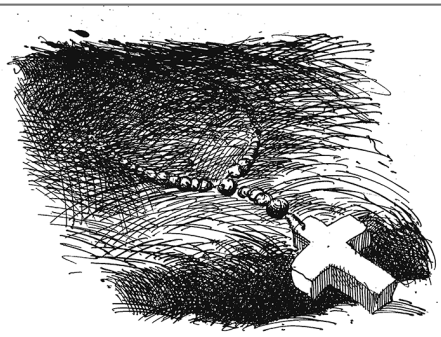
Sternsingen 2020 – Vorankündigung

Die Sternsinger der *Pfarre Altenwörth* (Altenwörth, Gigging, Kollersdorf, Sachsendorf – betrifft NICHT Winkl) treffen sich **am 1. Adventsonntag, 1. Dezember nach der Familienmesse** im Pfarrhof Altenwörth.

Nur Kinder, die Sternsingen gehen, dürfen dann in der Karwoche ratschen gehen!

Gott könnte eine größere Welt schaffen als die gegenwärtige. Er könnte auch einen größeren Himmel schaffen als den über uns. Aber eine größere Mutter als die Gottesmutter kann er nicht schaffen.

Hl. Bonaventura, Kirchenlehrer (1221–1274)



M.H.Ulbertz

Ein Scheckbuch lässt sich nicht in den Tod mitnehmen. Angesichts der Ewigkeit gilt eine einzige Währung: getane, gelebte Liebe.

Dom Hélder Câmara

Neuigkeiten aus der PFARRBÜCHEREI

HERBST IN DER BÜCHEREI

„Bücher sind bessere Freunde als Menschen; sie reden nur, wenn wir wollen, und schweigen, wenn wir anderes vorhaben. Sie geben immer und fordern nie."(Freiherr von Münchhausen)

Dank einer **Subvention** können wir wieder aktuelle Bücher, Neuerscheinungen, DVDs und Hörbücher für Jung und Alt anschaffen.
Die **Leihbücher aus Wien** haben wir bereits ausgetauscht – es wartet also viel neuer, aktueller Lesestoff auf unsere LeserInnen – denn gerade die langen Herbstabende laden zum Lesen ein.

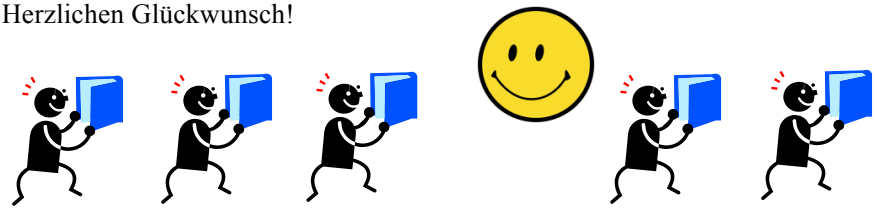
Unsere Öffnungszeiten: Samstag: 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr
. 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr (Winterzeit!)
Sonntag: 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

1. Mittwoch im Monat: 17:00-18:00

SCHAUEN DOCH AUCH SIE EINMAL BEI UNS VORBEI, denn:

LESEN IST FERNSEHEN IM KOPF!

Gemeinsam mit der Volksschule Kirchberg - Klasse Almut Becker haben wir auch heuer wieder an der **Kinderleseaktion** „Lesemeisterin/Lesemeister gesucht" des Landes NÖ teilgenommen, eine Schülerin der 3. Klasse wurde Lesemeisterin.
Herzlichen Glückwunsch!



IMPRESSUM: Medieninhaber (Alleininhaber) und Vervielfältiger: Pfarramt Kirchberg am Wagram, 3470 Kirchberg, Kirchenplatz 2. „Pfarrverband Aktuell" versteht sich als Informationsorgan des Pfarrverbandes Kirchberg am Wagram, Altenwörth und Ottenthal. **Zum Datenschutz siehe:** https://www.erzdioezese-wien.at/site/Datenschutz